



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Gültigkeit

Mit Auftragserteilung erkennt der Auftraggeber die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) an. Unsere Geschäftsbedingungen gelten ohne Einschränkung, außer es wurde schriftlich mit dem Auftraggeber etwas anderes vereinbart.

Urheber- und Nutzungsrechte

1. Alle kreativen Leistungen dürfen für die vereinbarte Nutzungsart und den vereinbarten Nutzungszweck verwertet werden. Weitergehende Nutzungen bedürfen unserer Zustimmung. Hierfür kann gegebenenfalls ein zusätzliches Nutzungshonorar vereinbart werden.
2. Der Auftraggeber erwirbt mit Zahlung des vereinbarten Honorars das Recht, sämtliche Arbeiten wie vereinbart zu nutzen.
3. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass der Auftragnehmer seine Arbeit für den Auftraggeber für Eigenwerbung (z.B. Referenzen, Präsentationsunterlagen) verwenden kann.

Freigabe

Druck- und Web-Ergebnisse werden schriftlich (auch per Mail) durch den Auftraggeber freigegeben.

Textkorrektur wird entweder durch den Auftraggeber eigenverantwortlich oder durch ein qualifiziertes Lektorat, welches in Absprache mit dem Auftraggeber beauftragt wird, durchgeführt.

Sonderleistungen

1. Gesondert werden von uns berechnet: Korrekturen, die nach Entwurfsfreigabe erfolgen, Druckabwicklung, Übersetzungskosten, technische Kosten, nachträgliche Änderungen etc.
2. Entstandene Kosten für Fahrten zum Auftraggeber können in Rechnung gestellt werden.
3. Zur Auftragsdurchführung nötige Fremdleistungen werden in Absprache mit dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.
4. Den zeitlichen Aufwand für das Einholen diverser Angebote für Fremdleistungen können wir in Rechnung stellen.

Zahlungsmodalitäten

1. Unsere Vergütung ist sofort nach Zugang der Rechnung und ohne jeden Abzug fällig.
2. Bei einem Auftragswert über 1.000€ kann eine Abschlagzahlung von 25% der Auftragssumme nach Entwurfsfreigabe von uns verlangt werden.
3. Unsere erbrachten Leistungen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser uneingeschränktes Eigentum. Bis zur vollständigen Bezahlung wird ein Nutzungs- und Verwertungsrecht von uns nicht eingeräumt.

Gewährleistungspflicht

1. Ist der Auftraggeber Kaufmann, hat er Mängel innerhalb von 2 Wochen nach Auftreten des Mangels schriftlich anzuzeigen. Erfolgt die Anzeige nicht innerhalb oben genannter Frist, erlöschen die Gewährleistungsrechte.
2. Vom Auftraggeber werden bei Vorliegen eines Mangels die Möglichkeit einer Nachbearbeitung eingeräumt.
3. Garantien im Rechtssinne werden von uns nicht erteilt.

Haftungsregelung

1. Unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen ist auf den Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.
2. Wir beschränken unsere Haftung auf Schadensersatz in der Höhe der vertraglich vereinbarten Vergütung.
3. Wir übernehmen keine Haftung für patent-, urheber- und markenrechtliche Verletzungen, die durch vom Auftraggeber an uns übergebenen Texten, Bildern, Fotografien, Logos und ähnlichem verursacht wurden. Erkundigungen diesbezüglich sind vom Auftraggeber selbst einzuholen und abzusichern.

Vertraulichkeit:

Zwischen Auftraggeber und ellenbrook marketing gilt als vereinbart, dass alle wirtschaftlichen und technischen Einzelheiten unserer Geschäftsverbindung vertraulich zu behandeln sind, solange diese nicht offenkundig werden. Dies gilt gleichermaßen für Angebote und Unterlagen, die ohne ausdrückliche Genehmigung der jeweils anderen Partei nicht kopiert, gespeichert oder Dritten offengelegt oder sonst zugänglich gemacht werden dürfen.

Rechtswahl

Es ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.